

Investment Update 02/2025

mit unserem Partner



Investments als Anlageinstrument
im Versicherungsmantel
12.02.2025

Unsere Themen

1

Renditen Einmalanlage und Sparplan im Vergleich

2

Kapitalmarktausblick abrufen

3

MyFolios – Volatilität, Diversifikation, Performance Update

4

Termine

Renditen: Sparplan und Einmalanlage

Standard Life
Teil der Phoenix Group



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.dai.de/rendite-dreiecke>. The page header includes the logo 'Deutsches Aktieninstitut', a search icon, the language 'English', and a menu icon. The main content area features three articles, each with a small thumbnail image of a yield triangle chart and a date of '21.01.2025'.

21.01.2025
MSCI World-Rendite-Dreieck für die monatliche Geldanlage
Der MSCI World zählt zu den bekanntesten Aktienindizes weltweit. Er bildet die Kursentwicklung und die Dividenden von über 1.400 Unternehmen aus mehr als 20 Ländern ab. Mit dem MSCI World-Rendite-Dreieck runden wir das Angebot unserer...

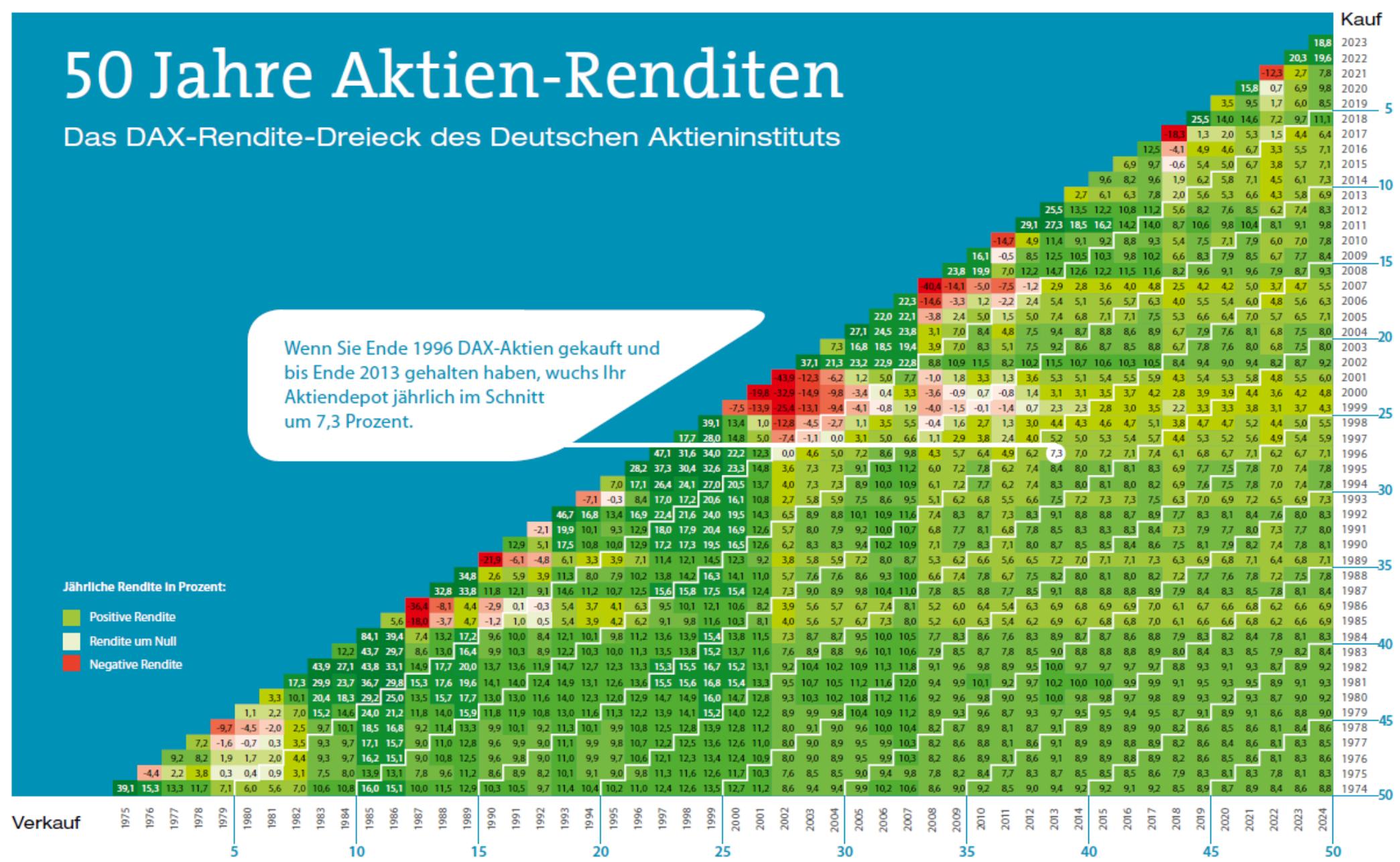
21.01.2025
EURO-STOXX-Rendite-Dreieck
Das EURO-STOXX-Rendite-Dreieck visualisiert die jährlichen Durchschnittsrenditen eines Aktiendepots des Euro-Währungsgebietes für den Zeitraum seit 1986.
Es unterstellt, dass der Anleger einmalig einen festen Betrag in den Aktienmarkt...

21.01.2025
DAX-Rendite-Dreieck für die monatliche Geldanlage
Das DAX-Rendite-Dreieck für die monatliche Geldanlage zeigt, dass sich in den vergangenen 50 Jahren breit gestreutes, langfristiges und regelmäßiges Sparen in Aktien ausgezahlt hat.
Wer monatlich einen festen Betrag in Aktien des...

50 Jahre Aktien-Renditen

Das DAX-Rendite-Dreieck des Deutschen Aktieninstituts

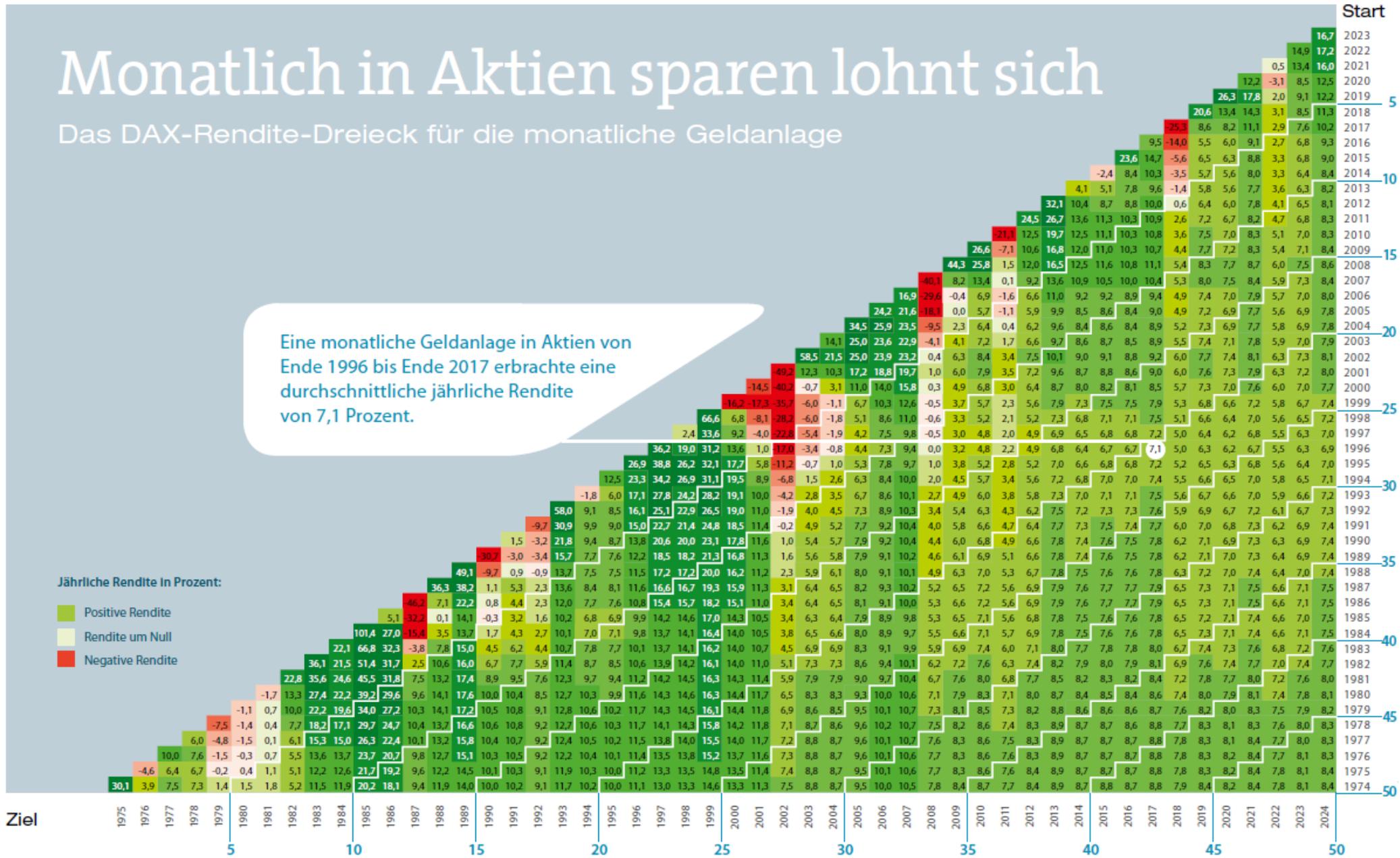
Wenn Sie Ende 1996 DAX-Aktien gekauft und bis Ende 2013 gehalten haben, wuchs Ihr Aktiendepot jährlich im Schnitt um 7,3 Prozent.



Monatlich in Aktien sparen lohnt sich

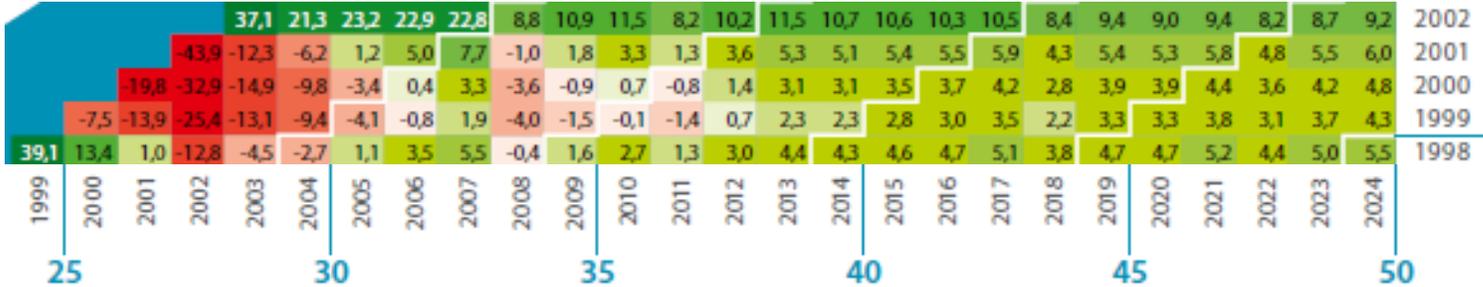
Das DAX-Rendite-Dreieck für die monatliche Geldanlage

Eine monatliche Geldanlage in Aktien von Ende 1996 bis Ende 2017 erbrachte eine durchschnittliche jährliche Rendite von 7,1 Prozent.

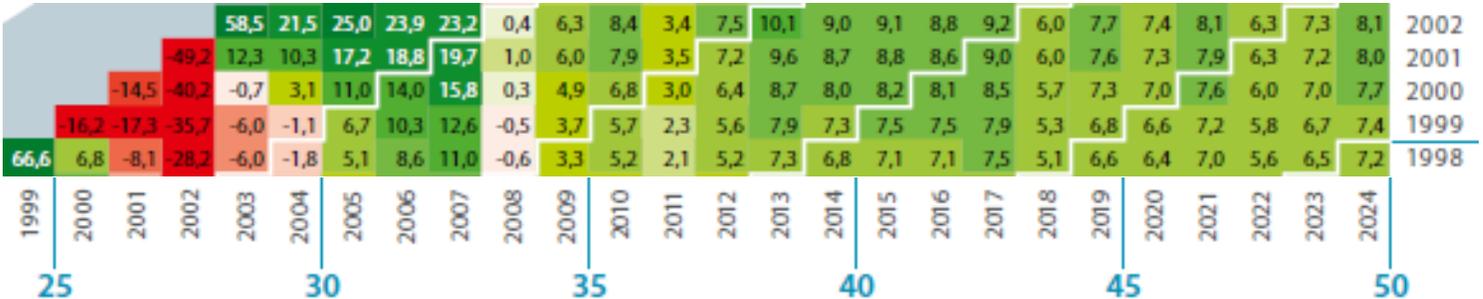


Spürbarer Renditevorteil im Sparplan?

Einmalanlage



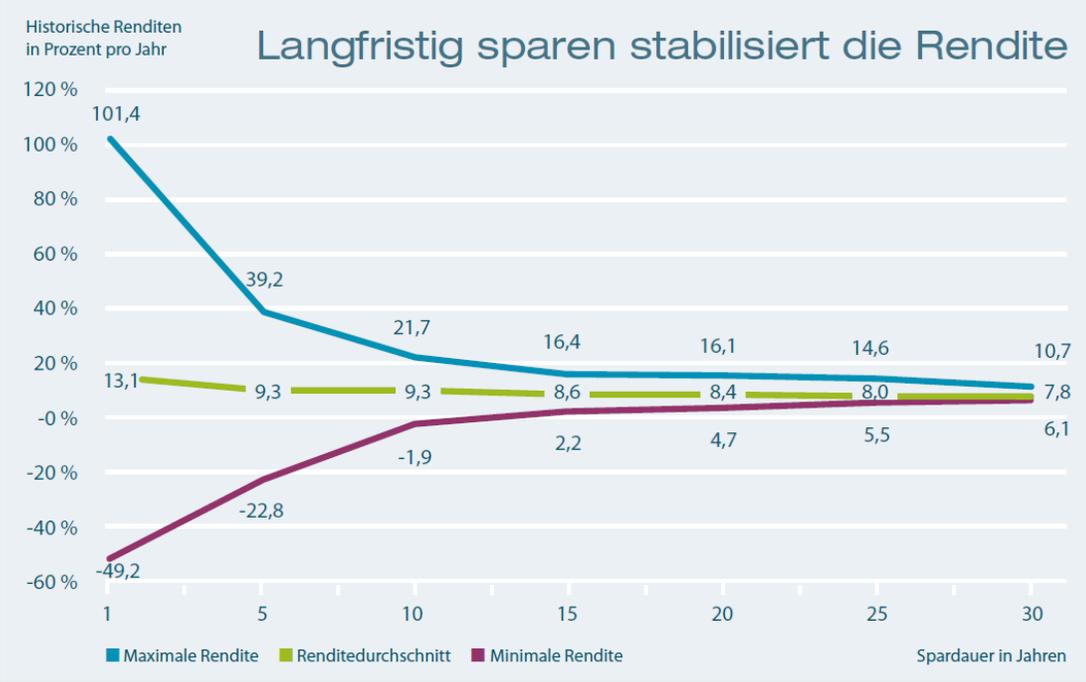
Sparplan



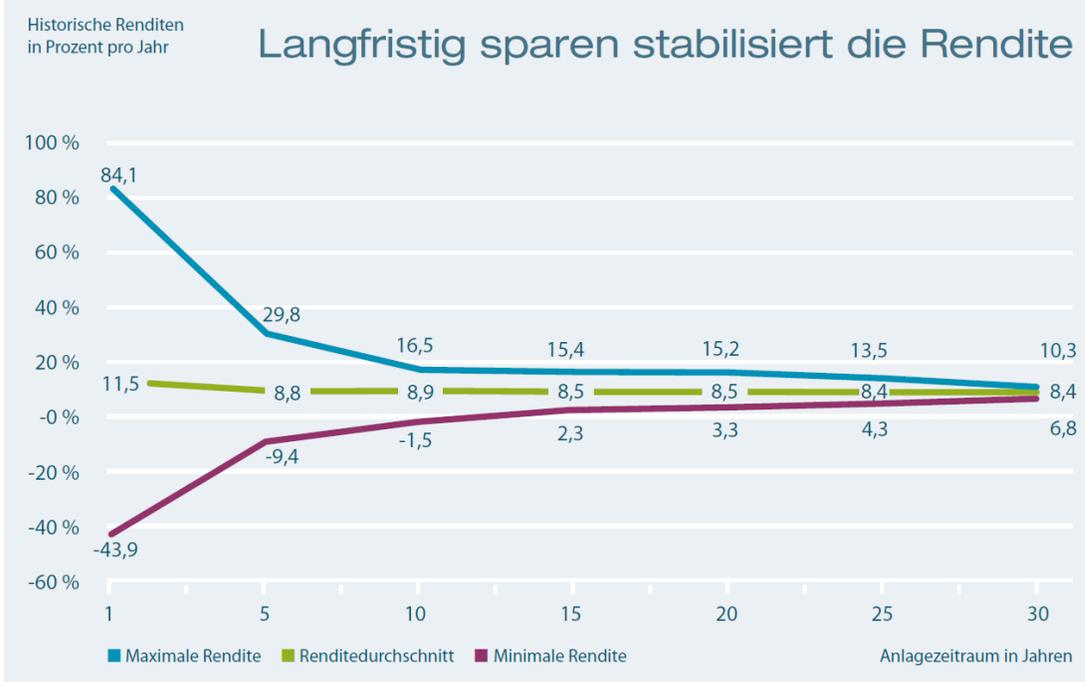
Spürbarer Renditevorteil im Sparplan?

Nur mit richtigem Markt-Timing!

Sparplan



Einmalanlage



Start Management

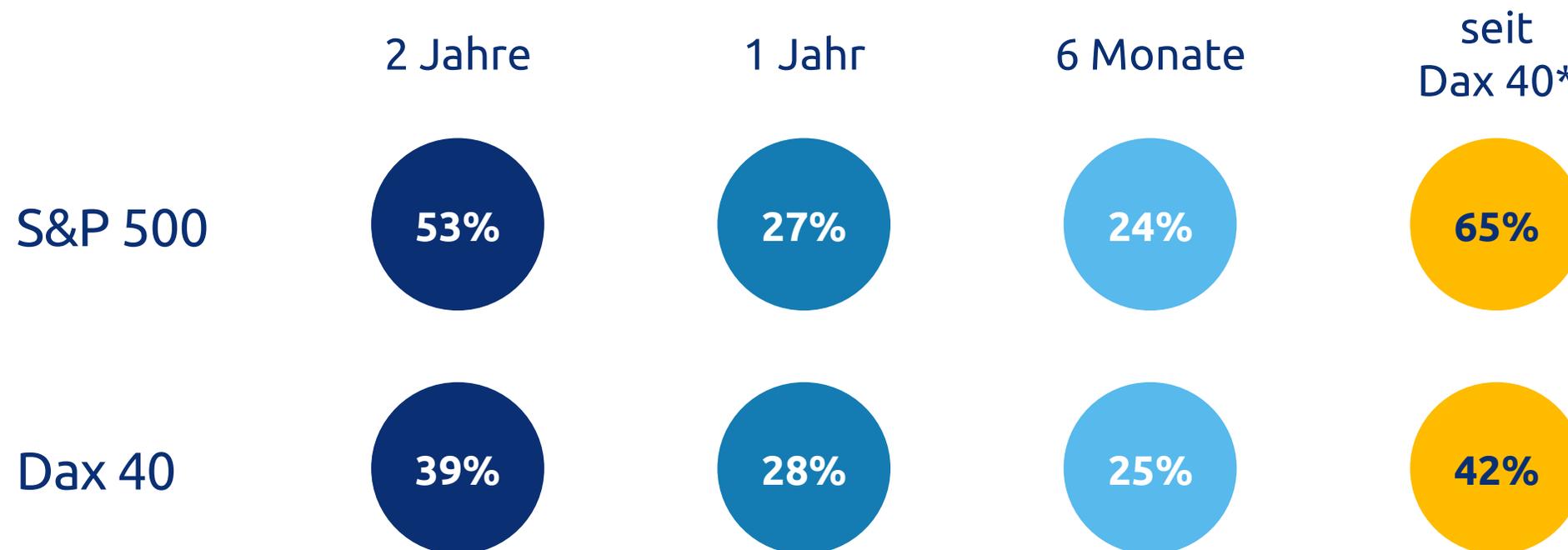
Sehr wertvoll, falls die Anlageentscheidung ansonsten vertagt wird

DAX Szenario-Analyse mit €10.000 und Start Management über 3 Jahre, Anlagehorizont 10 Jahre, 3,5% Zinsen, letzte 50 Jahre

	Festgeld	Start Management	Direkteinstieg
Gute Entscheidung?	dot.com Blase	31%	69%
Maximaler Drawdown	0%*	-51%	-59%
Rendite (Durchschnitt)	<3,5%	7,5%	9,1%
Vermögen (Durchschnitt)	< € 14.106	€ 22.785	€ 24.208

Anderes Thema: Dominanz des US Aktienmarktes?

Performancevergleich mit dem Dax 40





Investment Update

Februar 2025



abrdn.com

Nur für professionelle Investoren – nicht für Privatanleger geeignet.

Inflation, Zinsen, Zölle – was treibt derzeit die Märkte?

Andrea Wehner

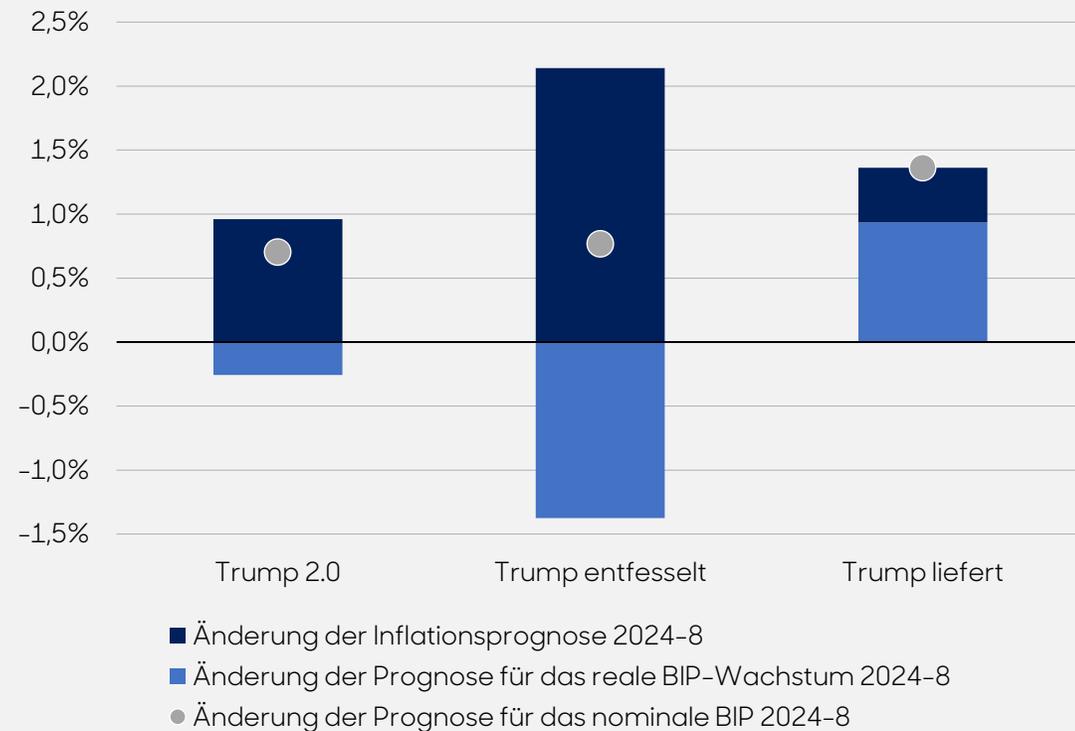
Investment Director, CAIA, Multi-Asset Investment Solutions



Trumps Politik kurbelt US-Wachstum an, Eurozone bleibt schwach

Trotz erheblicher Unsicherheiten dürfte der wahrscheinliche Politikmix unter Präsident Trump kurzfristig die Nachfrage ankurbeln, mittelfristig aber das Angebot belasten

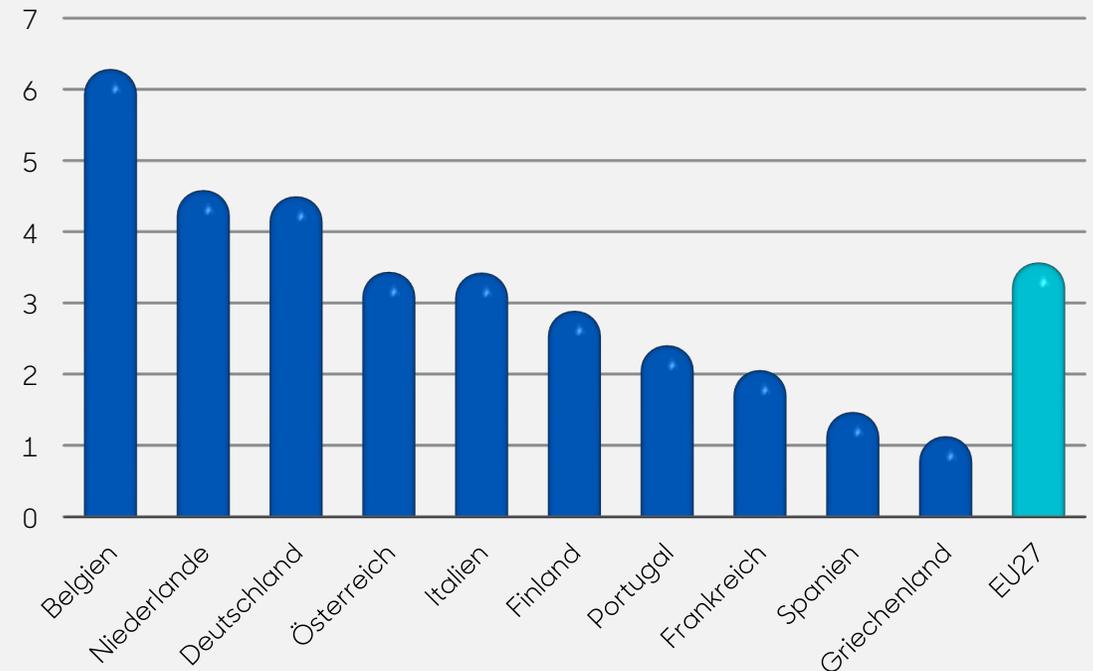
Auch wenn erhebliche Unsicherheit über den genauen Politikmix der Trump-Administration besteht, deuten alle plausiblen Szenarien auf ein höheres nominales BIP als sonst hin



Quelle: abrdn, Haver, Januar 2025. BIP = Bruttoinlandsprodukt

Europas Handelsüberschuss macht es anfällig für die US-Politik. Sektorale Maßnahmen könnten das Wachstum bremsen, während die Finanzpolitik wohl Verteidigung priorisiert

Ausfuhren in the USA (% des BIP)

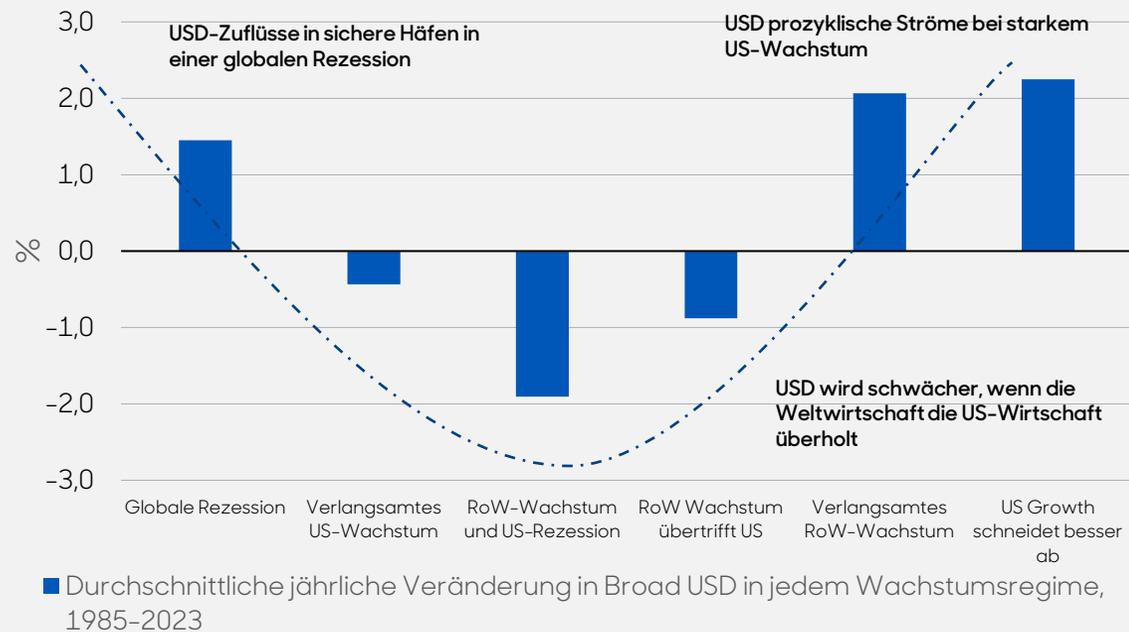


Quelle: abrdn, Januar 2025. BIP = Bruttoinlandsprodukt

US-Wachstum und Zölle stützen den Dollar weiter

Höheres US-Wachstum hält das Zinsgefälle hoch, Zölle stärken den Dollar – trotz Trumps Wunsch nach Schwächung.

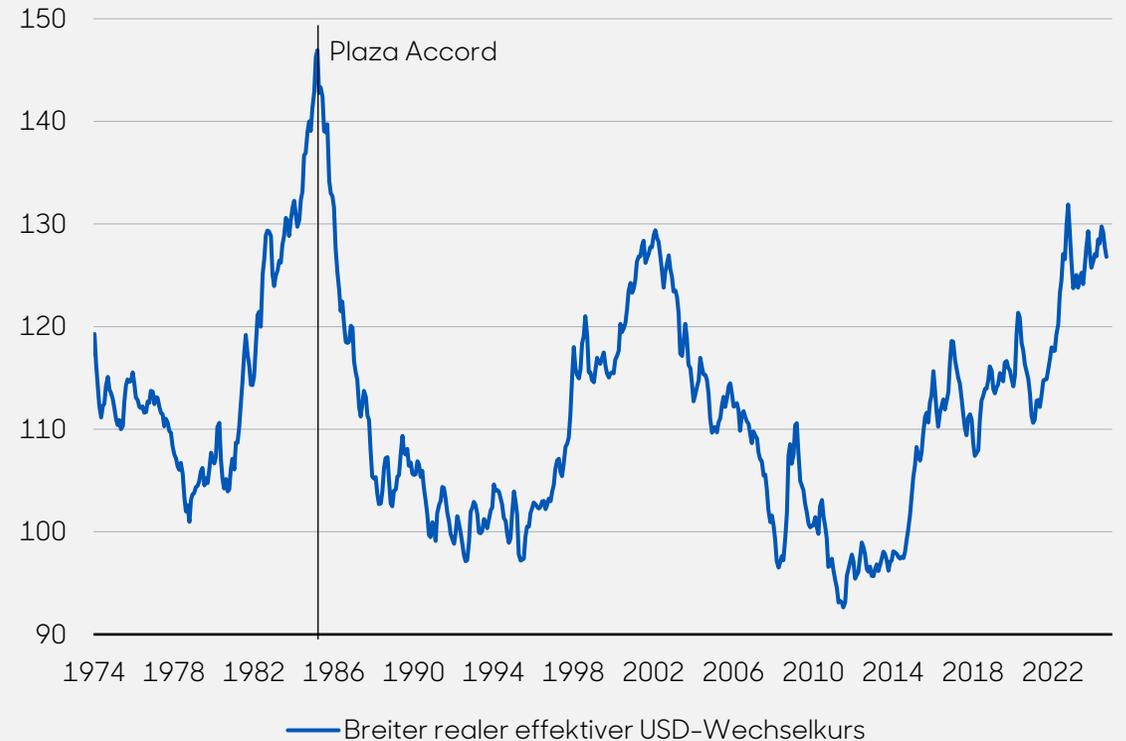
Das überdurchschnittliche Wachstum in den USA und die damit verbundenen höheren Zinsen im Vergleich zum Rest der Welt dürften Kapitalflüsse in die USA fördern und so den Dollar stützen



Anmerkung: RoW = Rest der Welt; Wachstumsunterschiede basieren auf dem US-BIP abzüglich des gewichteten Maßes der wichtigsten Volkswirtschaften, das im Broad USD Real Index der Federal Reserve verwendet wird.

Quelle: abrdn, Bloomberg, LSEG Datastream, Januar 2025. Nur für illustrative Zwecke. Es sollten keine Annahmen über die künftige Wertentwicklung getroffen werden.

Die Plaza-Vereinbarung von 1985 senkte den Dollar, doch die heutige Lage erschwert eine Wiederholung



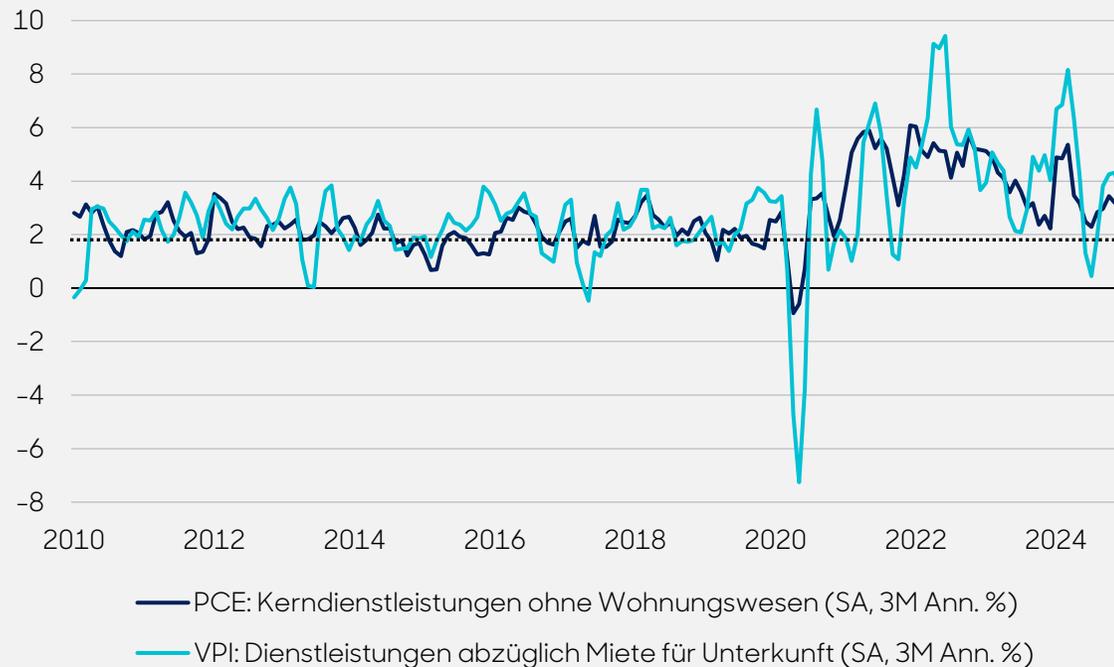
Quelle: Haver, abrdn, Januar 2025

Anhaltende Inflation bedeutet vorsichtige Zinssenkungen der Fed

Stärkere Nachfrage und schwaches Angebot halten die Kerninflation der privaten Konsumausgaben bei 2,5 %, sodass die Federal Reserve (Fed) 2025 maximal zwei Zinssenkungen plant

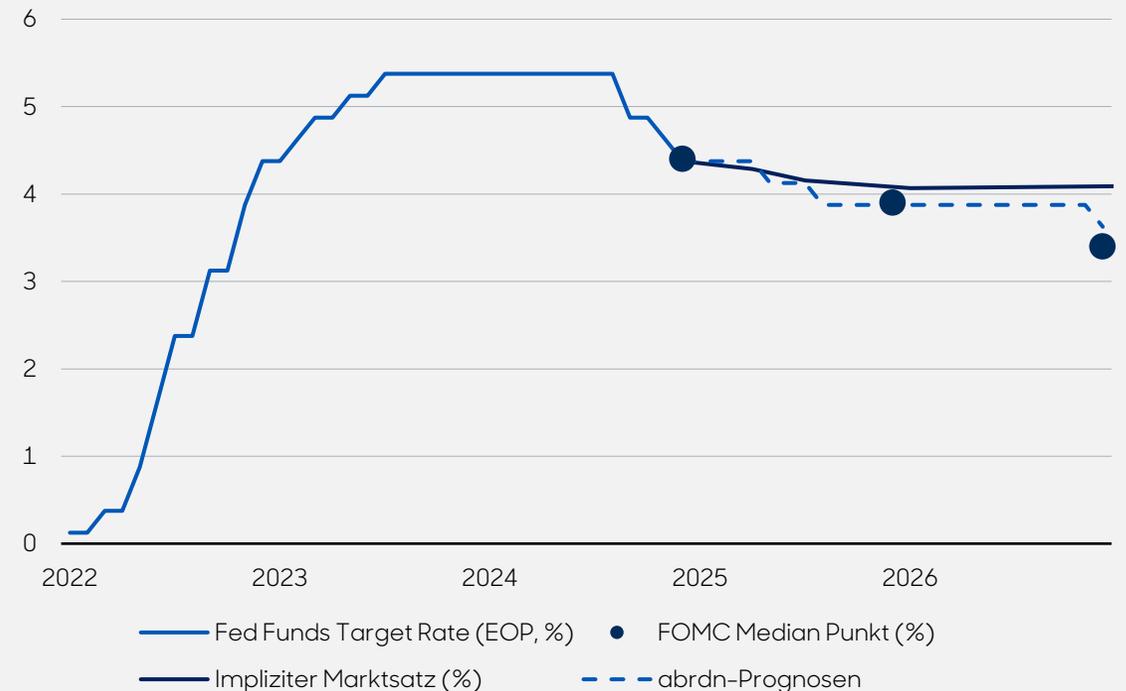
Der Anstieg der Kerninflation in den USA hat sich in letzter Zeit verlangsamt und wird sich wahrscheinlich auch in Zukunft verlangsamen, wenn die Politik von Donald Trump zu greifen beginnt

3-monatiger Durchschnitt, annualisiert %



Quelle: abrdrn, Haver, Januar 2025. PCE = Private Konsumausgaben, VPI = Verbraucherpreisindex, SA, 3M Ann. = 3-monatiger Durchschnitt, annualisiert.

Wir rechnen mit zwei Zinssenkungen der Fed in diesem Jahr, was im Einklang mit den Fed-Prognosen steht. Die Risiken sind jedoch so verteilt, dass es zu weniger Zinssenkungen als erwartet kommen wird



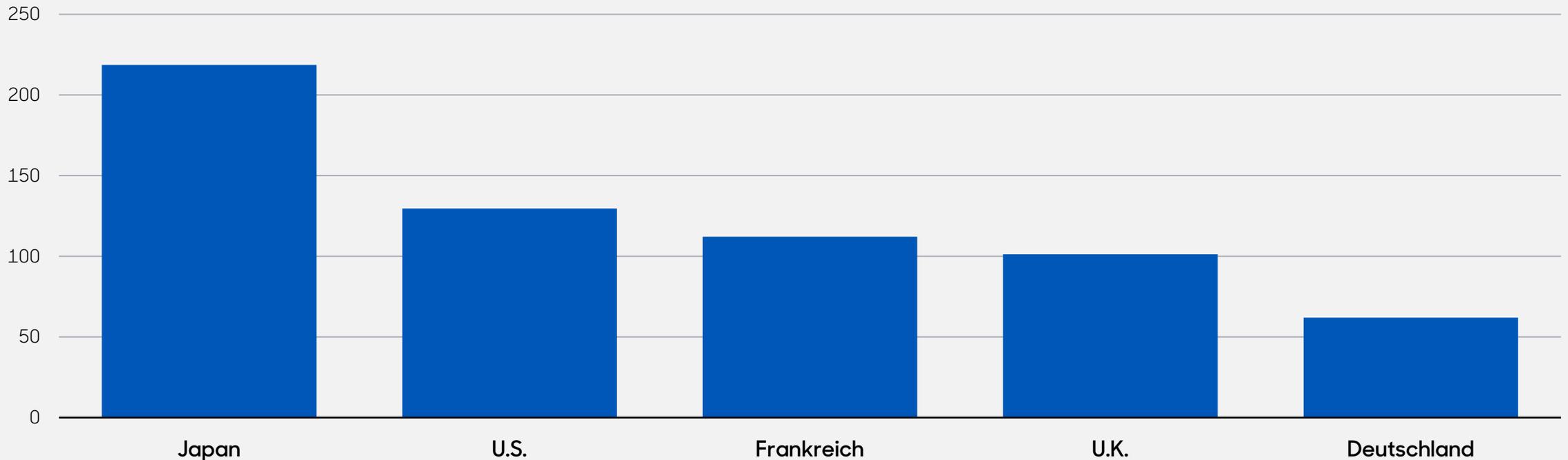
Quelle: abrdrn, Haver, Bloomberg, Januar 2025. EOP = End of Play (Ende des Handelstages), FOMC = Federal Open Market Committee. Nur für illustrative Zwecke. Es sollten keine Annahmen über die künftige Wertentwicklung getroffen werden.

Schulden und Defizit sind ungewöhnlich hoch für den Konjunkturzyklus

Hohe Verschuldung erhöht die Anfälligkeit bei steigenden Anleiherenditen und begrenzt den finanzpolitischen Spielraum

Die globale Schuldenquote ist auf über 100 % gestiegen. Zwar gibt es keinen "Schwelleneffekt" bei der Verschuldung im Verhältnis zum BIP, aber hohe Schuldenstände machen Volkswirtschaften anfälliger für Schocks.

Staatsverschuldung (Prozent des BIP, Stand: 2. Quartal 2024)



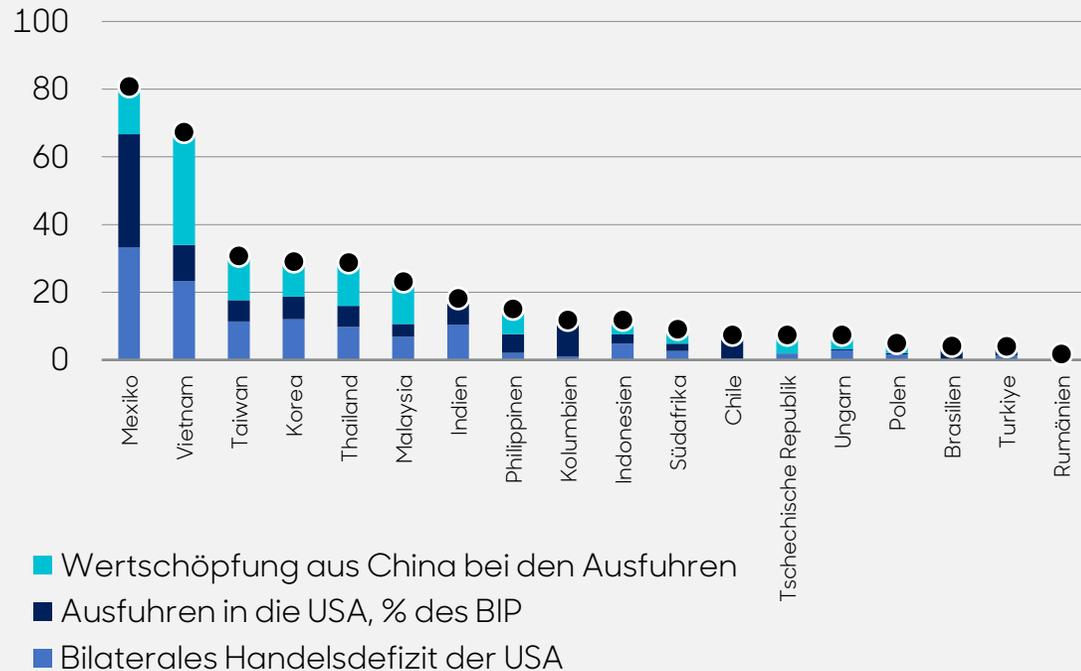
Quelle: abrdrn, Haver, Januar 2025. BIP = Bruttoinlandsprodukt

Die verwundbarsten EMs haben auch am meisten zu gewinnen

Viele Volkswirtschaften, die stark von handelsbezogenen Unsicherheiten betroffen sind, könnten langfristig zu den Gewinnern einer Verlagerung der Lieferketten zählen, besonders wenn die Bemühungen der USA auf die Abkopplung Chinas abzielen

Neben China sind Mexiko und Vietnam aufgrund ihrer hohen Handelsüberschüsse mit den USA am stärksten von Strafmaßnahmen aus Washington bedroht.

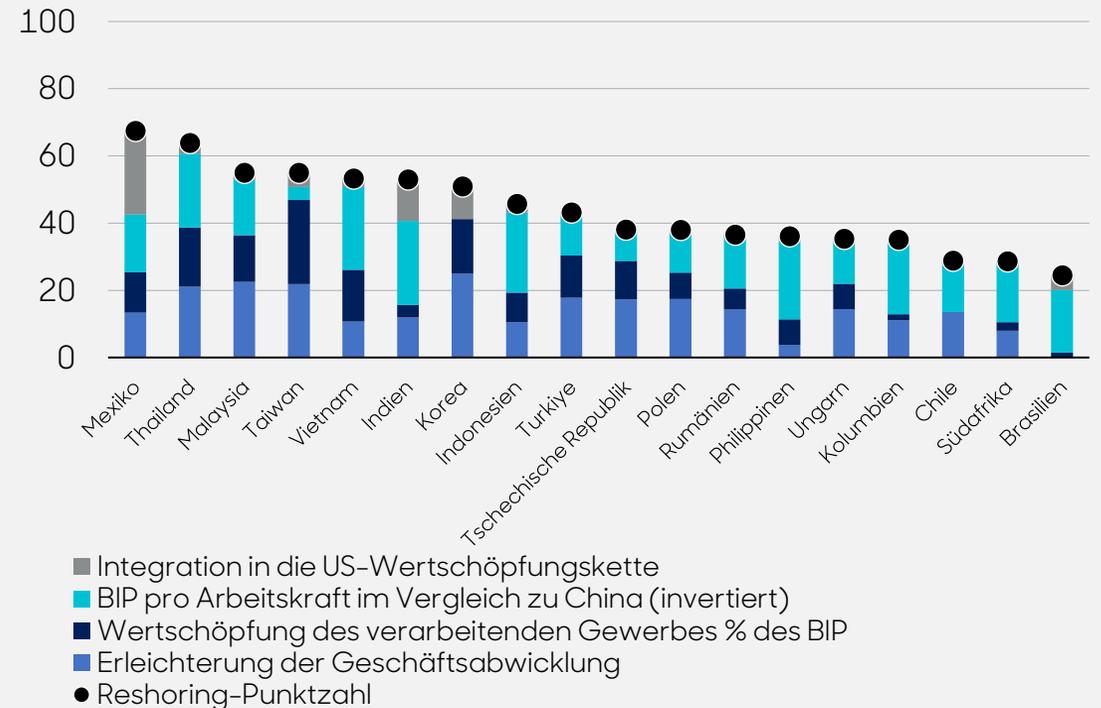
Index der Handelsanfälligkeit (0-100)



Quelle: Haver, OECD, Weltbank, abrdn, Januar 2025. EMs = Emerging Markets (Schwellenländer)

Die starke Verflechtung Mexikos mit den US-Lieferketten und die starken Produktionsstandorte in APAC sind jedoch strukturelle Vorteile.

Index des Verlagerungspotenzials (0-100)

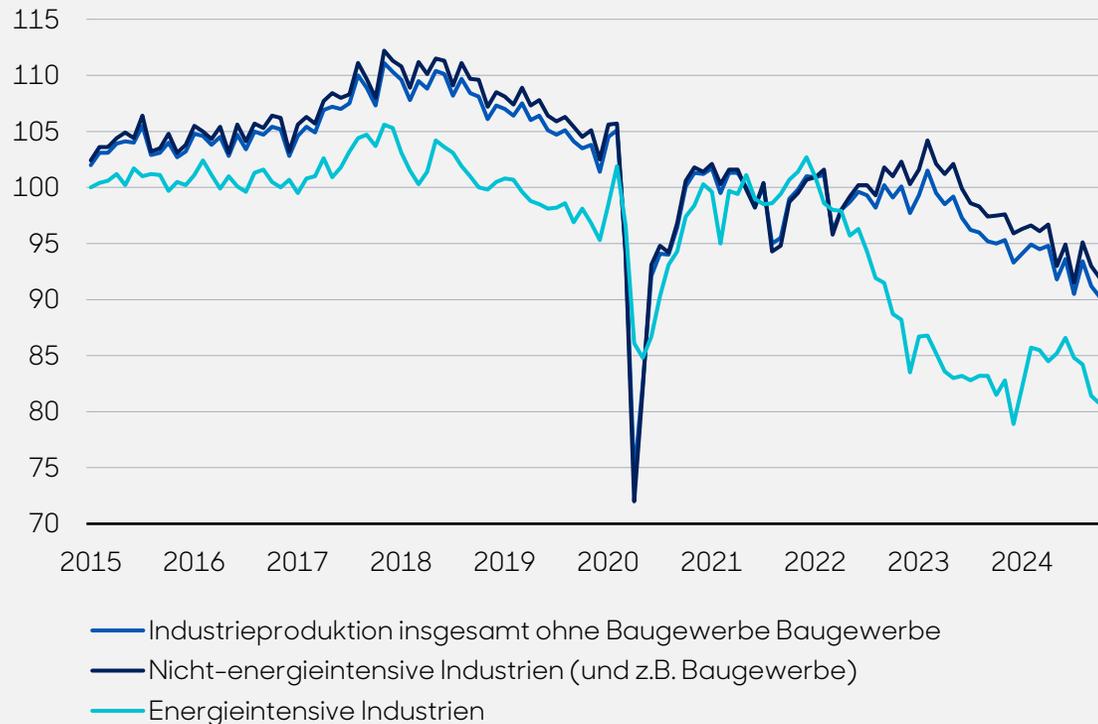


Quelle: Haver, OECD, Weltbank, abrdn, Januar 2025. APAC = Asia Pacific (Asiatisch-Pazifische Region), BIP = Bruttoinlandsprodukt

Deutschland könnte eine Reform der Schuldenbremse erleben

Die Wirtschaft stagniert aufgrund starken Gegenwinds. Nach den Wahlen im Februar ist eine Reform der Schuldenbremse wahrscheinlich, auch wenn die Impulse bescheiden ausfallen werden

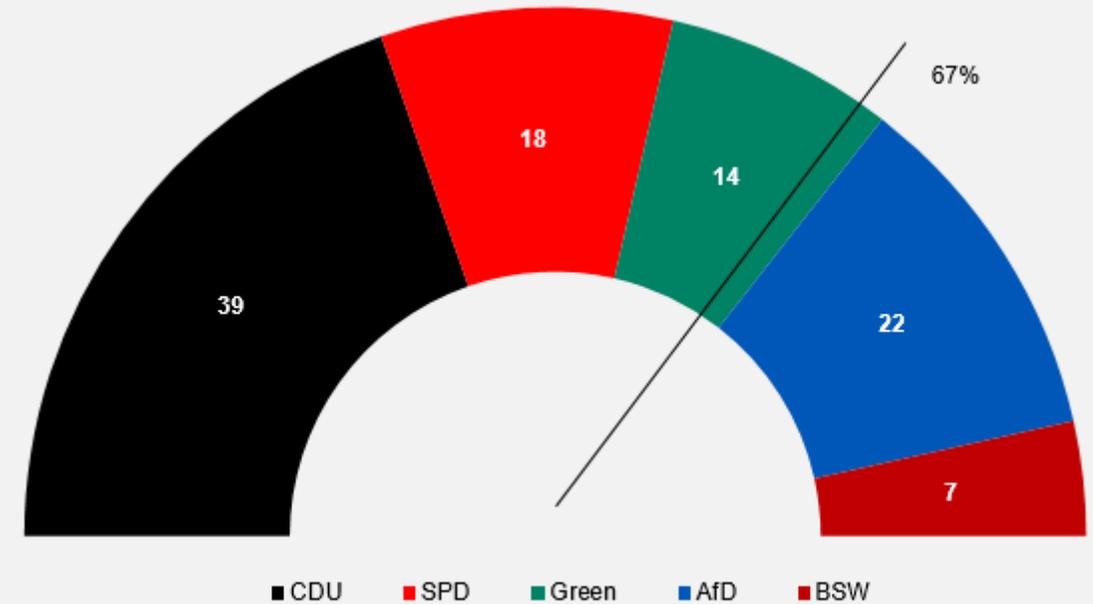
Die deutsche Wirtschaft stagniert seit Jahren wegen konjunktureller und struktureller Gegenwinde. Aufgrund ihrer Handelsverflechtungen mit den USA und China ist sie anfällig für die Folgen eines globalen Handelskrieges



Quelle: Haver, abrdrn, Januar 2025

Ob und wie die deutsche "Schuldenbremse" reformiert wird, hängt von der nächsten Bundesregierung ab. Umfragen deuten darauf hin, dass eine "Kenia-Koalition" eine Mehrheit im Bundestag haben könnte.

Geschätzter Sitzanteil (%)



Quelle: abrdrn, Dawum, Januar 2025

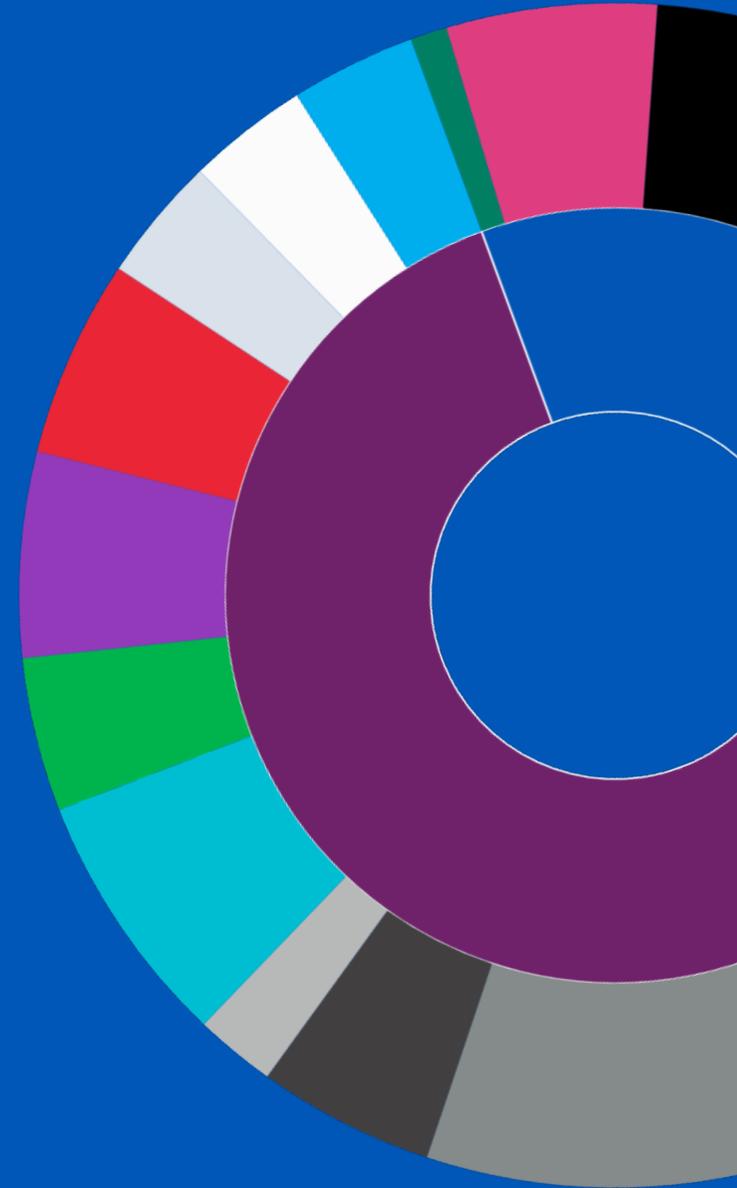


Q&A

Volatilität im Griff: Wie Diversifikation das Risiko stabilisiert

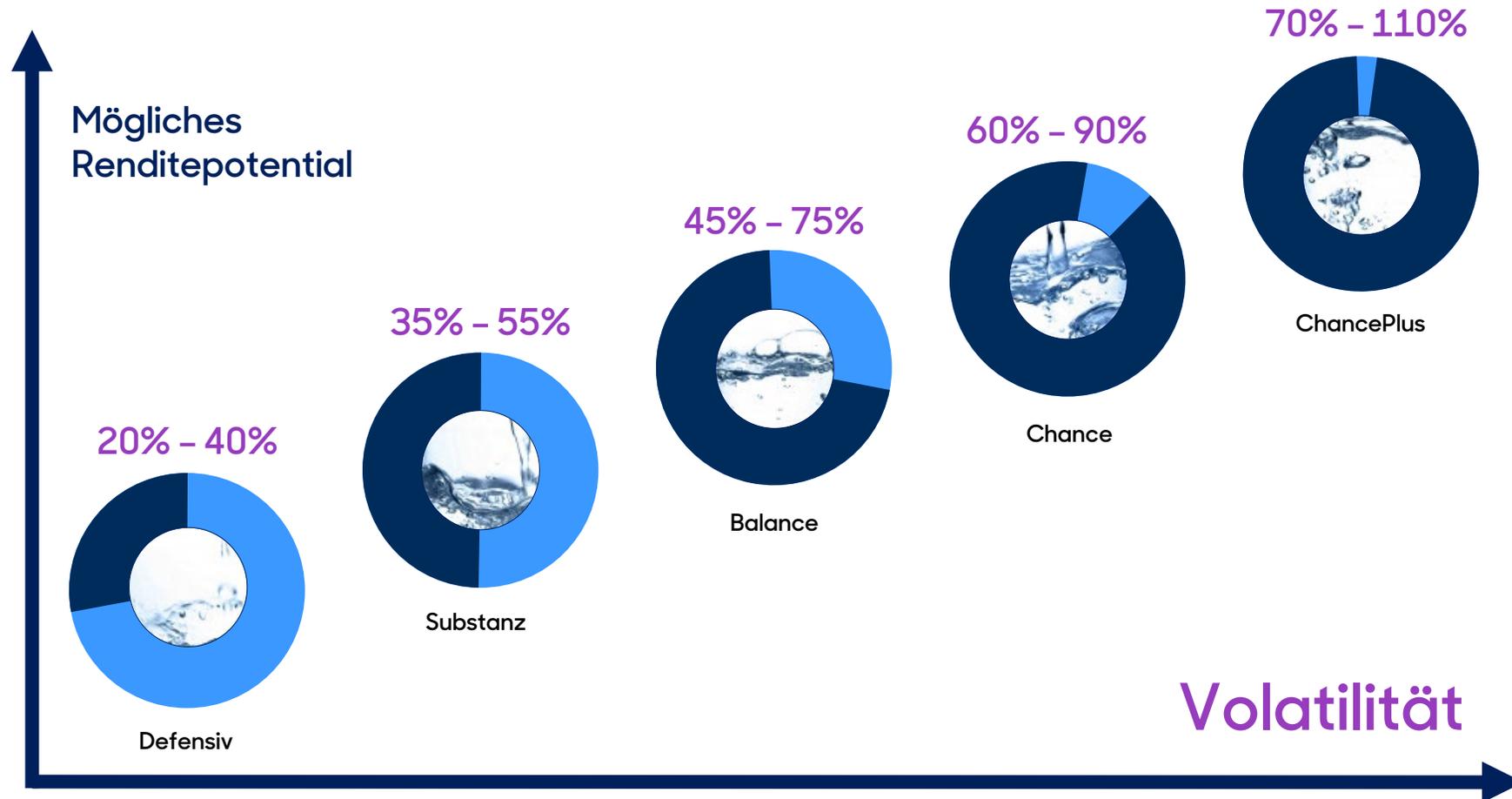
Ewa Hangül

Director Business Development Wholesale Germany & Austria



Volatilität der MyFolios

Feste Risikobereiche steuern die langfristige Volatilität



Die Portfolios bleiben in Bezug auf ihr definiertes Risikoprofil konstant.

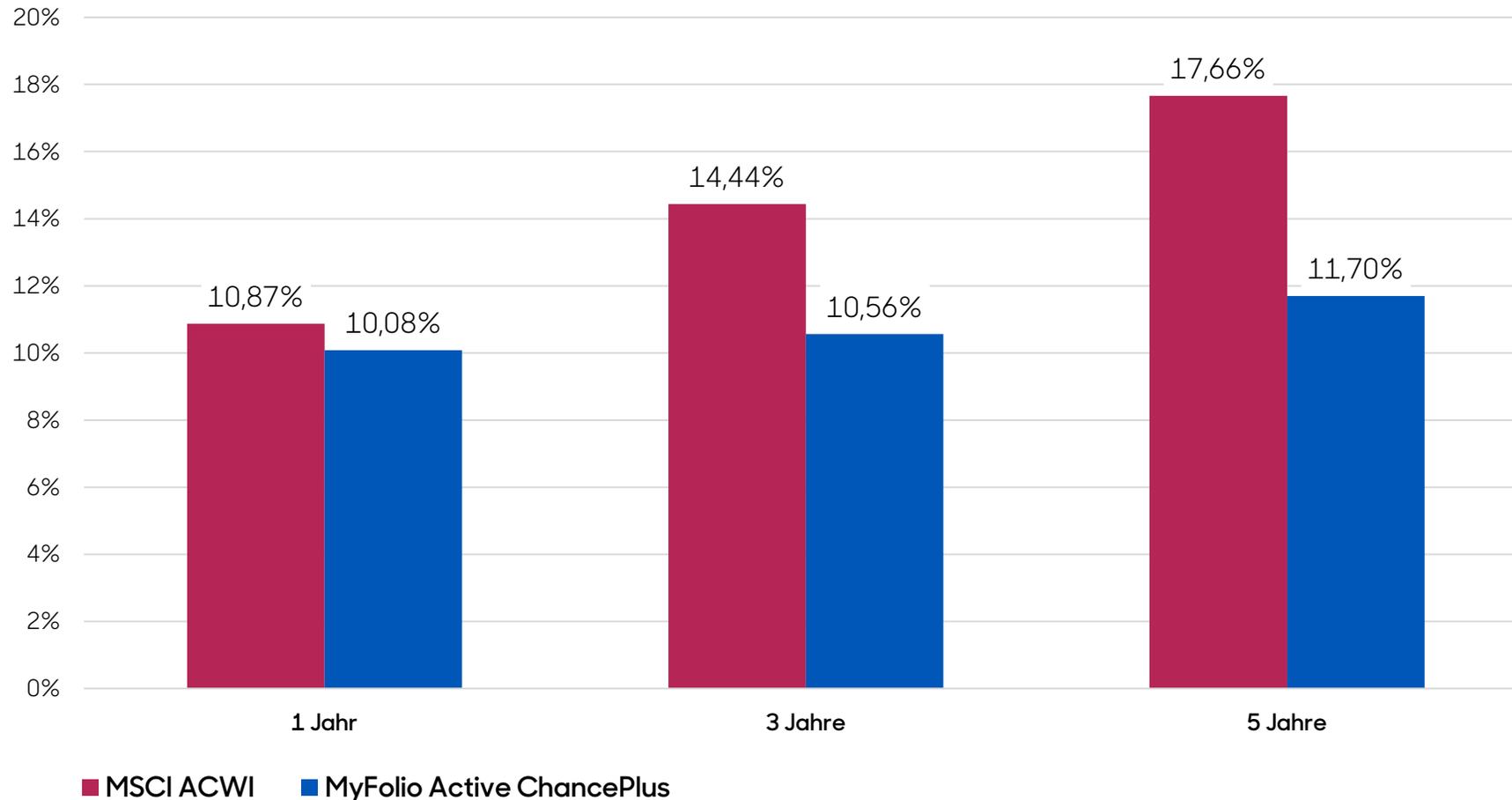
Bandbreite der Volatilität

Defensiv-Anlagen

Wachstums-Anlagen

Vola im Vergleich: MSCI vs. MyFolio ChancePlus

Deutlich geringere Schwankungen bei MyFolio ChancePlus



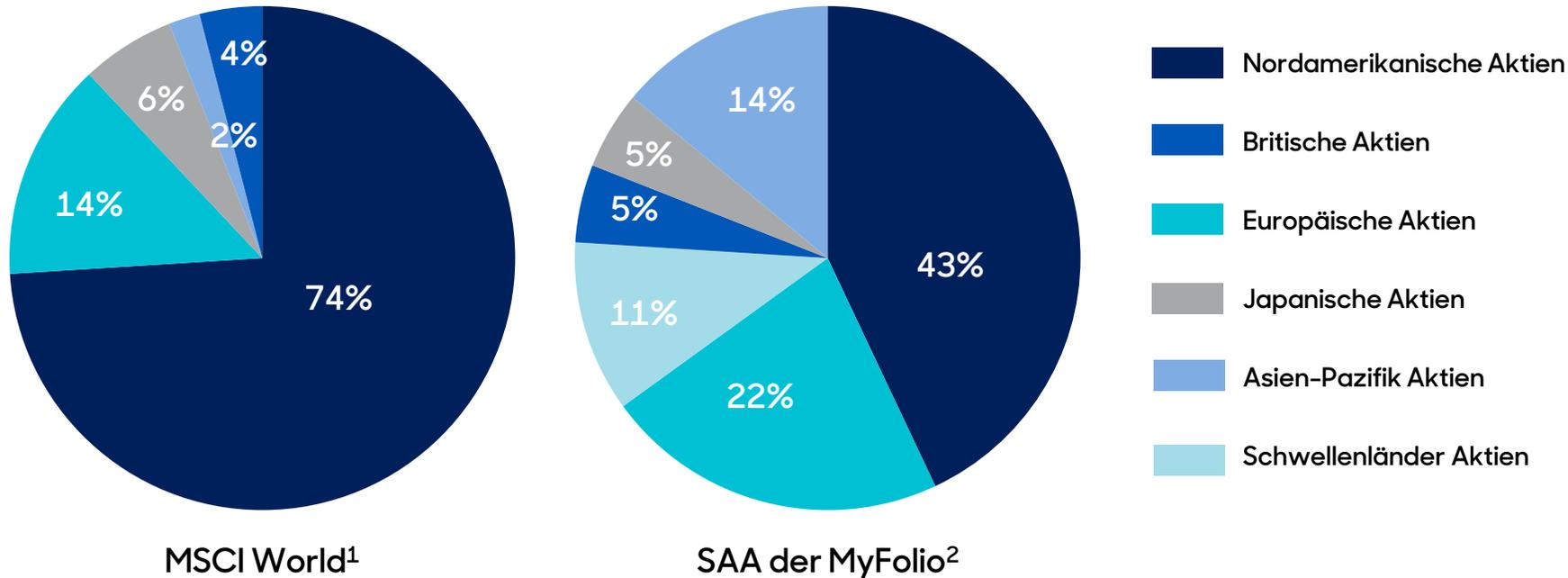
Der **MSCI All Countries World Index (ACWI)** stellt einen globalen Index dar, der eine relativ hohe Volatilität aufweist, da er aus einer Vielzahl einzelner Aktien besteht.

Das **MyFolio ChancePlus** Portfolio weist trotz eines hohen Anteils an Wachstumsanlagen, insbesondere eines hohen Aktienanteils, eine deutlich geringere Volatilität auf.

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Diversifikation im Vergleich: MSCI vs. MyFolio²

Aktien-Allokation nach Regionen

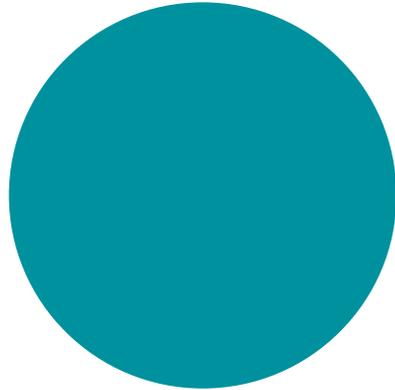


Der Einfluss der Diversifikation auf die Rendite

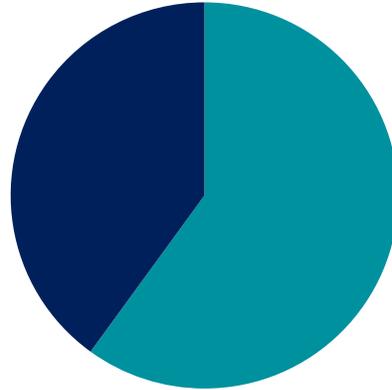
Je breiter das Portfolio, desto stabiler, aber auch weniger renditestark



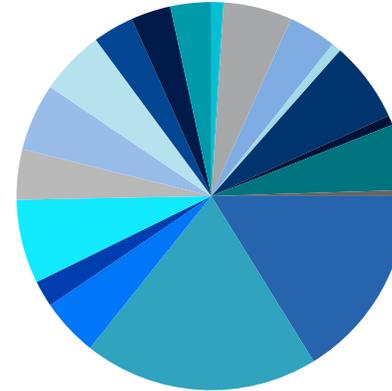
Einzelaktie



Aktien Global



Aktien und Renten
Global



Standard Life
MyFolios

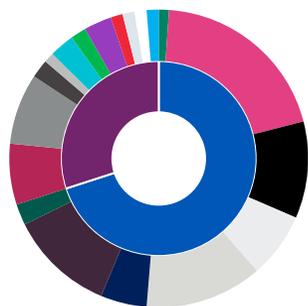
Ein Portfolio mit nur einer Aktie weist hohe Volatilität und potenziell hohe Renditen auf, da es stark von der Performance eines einzelnen Unternehmens abhängt.

Ein Fonds mit wenigen Assetklassen zeigt bereits eine gewisse Risikominderung, jedoch bleibt die Rendite weiterhin relativ hoch.

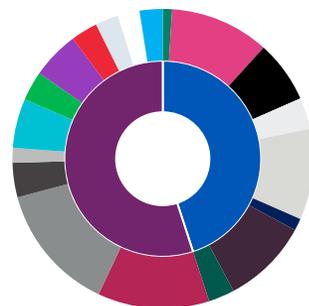
Ein Portfolio mit mehreren Assetklassen bietet die größte Risikostreuung, verringert aber gleichzeitig die Rendite, da die Chancen in weniger risikobehafteten Anlagen verteilt werden.

Diversifikation der MyFolios

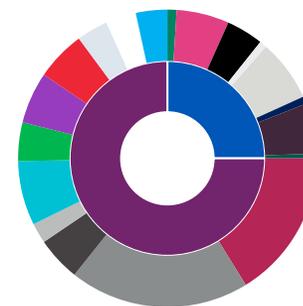
Gezielte Risikosteuerung durch strategische Asset-Allokation (SAA)



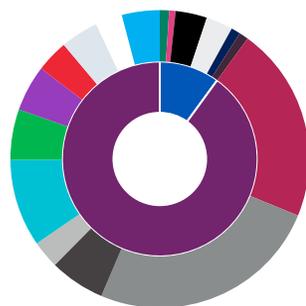
Defensiv



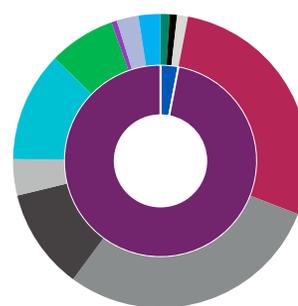
Substanz



Balance



Chance



ChancePlus

Sterling Corp. Anleihe	SD Sterling Corp Anleihe	Cash	Globale Staatsanleihen	Global IL Anleihen	SD Global IL Anleihen
Aktien Europa	Aktien Japan	Anleihen Global	SD Global Corp Anleihe	Aktien UK	US Aktien
Global REITs	Infrastruktur weltweit	Aktien Asien-Pazifik	Aktien Schwellenländer	Global High Yield	Emerging Markets Anleihen

Der SAA-Ausschuss verwaltet die Strategie unter Berücksichtigung langfristiger Analysen von Anlageklassen, Portfolio-Optimierung und Risikomodellierung.

Das Ziel ist es, einen Teil der Aktienmarktvolatilität zu reduzieren, während die Rendite bei gegebenem Risiko maximiert wird. Dabei wird ein transparenter Ansatz verfolgt, ohne auf komplexe Blackbox-Modelle zurückzugreifen.

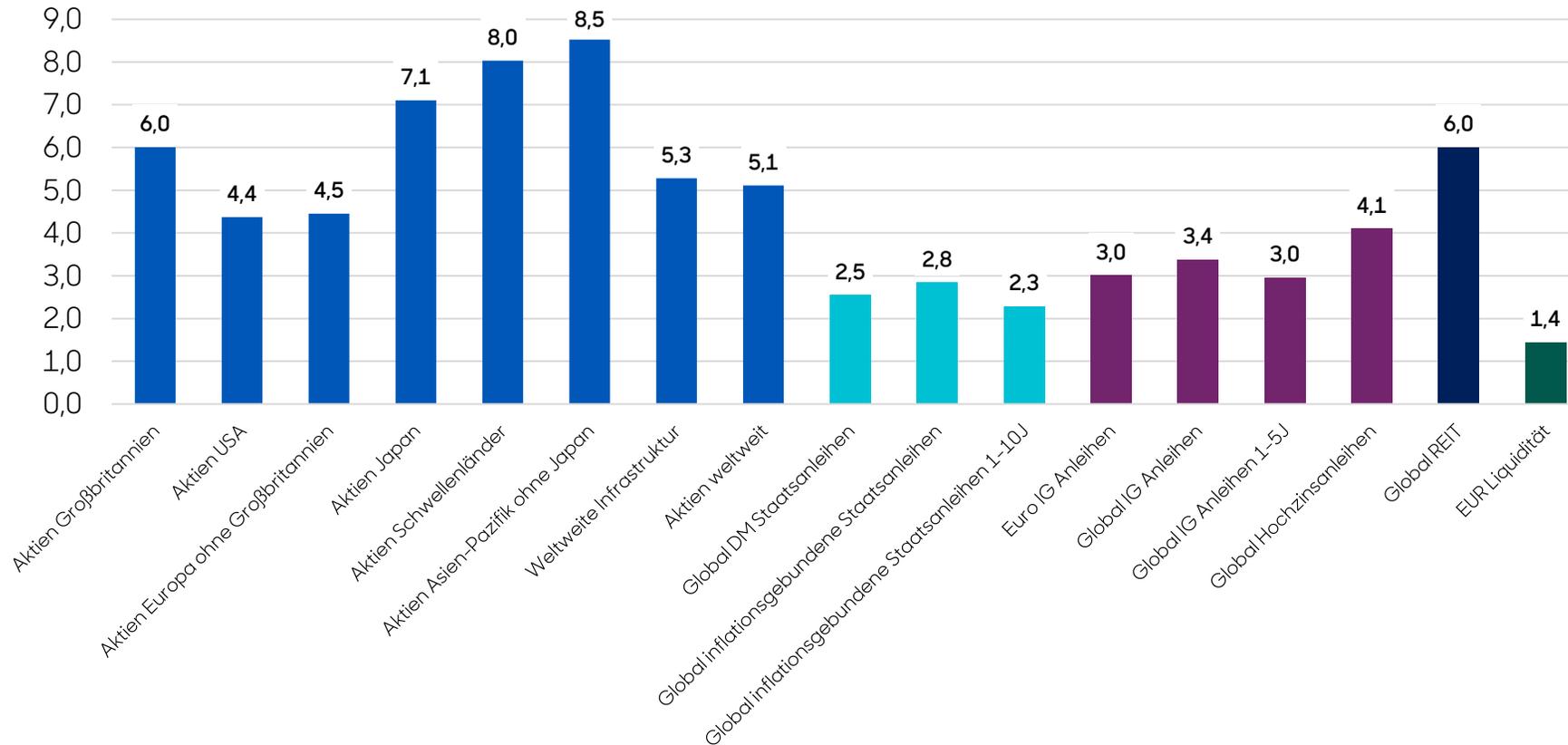
Defensiv-Anlagen

Wachstums-Anlagen

Die gezeigte Darstellung ist illustrativ und kann sich in der Zukunft verändern.

Geschätzte Renditen über 10 Jahre (% p.a.)

Alternative Renditequellen wegen hohem Aktienrisiko



Prognostizierte Erträge zum 30. Juni 2024 über 10 Jahre p.a. in EUR/ EUR hedged und beinhaltet eine Berücksichtigung der Outperformance innerhalb einiger Anlageklassen und der taktischen Anlageallokation. Die Prognosen sind als Meinung zu verstehen und spiegeln nicht die mögliche Leistung wider. Sie werden nicht garantiert und die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich abweichen. Nur zu Illustrationszwecken. Aufgrund von Rundungen können sich die Zahlen nicht aufaddieren. Quelle: abrdn, Juni 2024

Angesichts des hohen Aktienrisikos sind alternative Renditequellen notwendig, um das Portfolio besser abzusichern und Schwankungen auszugleichen. Sie bieten eine zusätzliche Einkommensquelle, die weniger von den Volatilitäten der Aktienmärkte abhängt. So wird das Gesamtrisiko des Portfolios reduziert und eine stabilere Rendite erzielt.



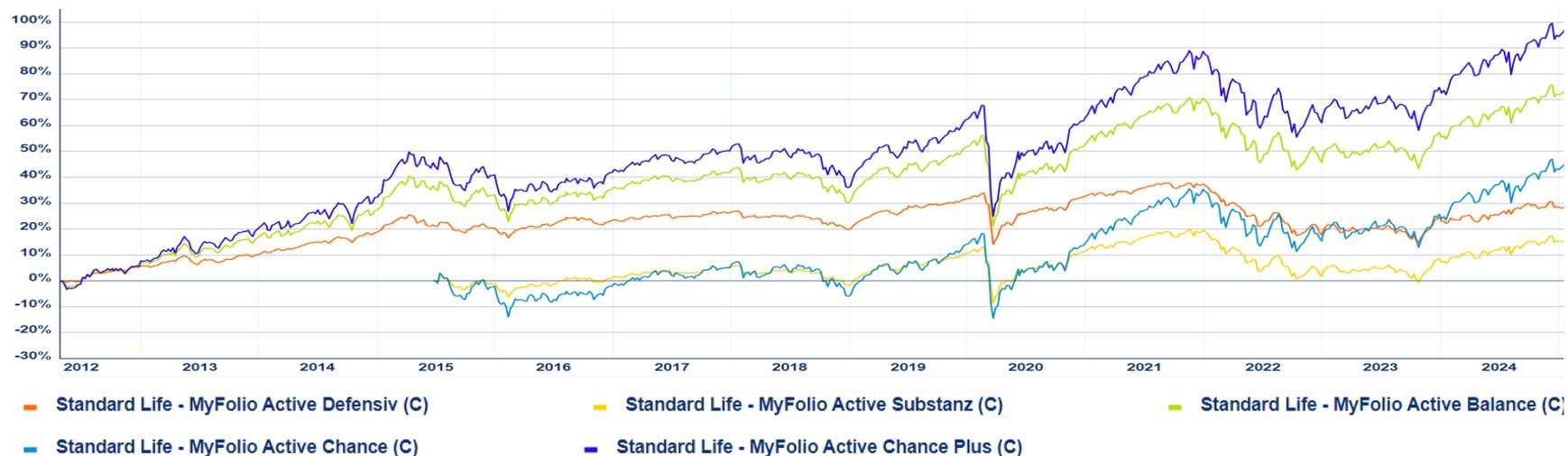
MyFolios

Performance-Update

Wertentwicklung MyFolios Active

Daten per 06.02.2025

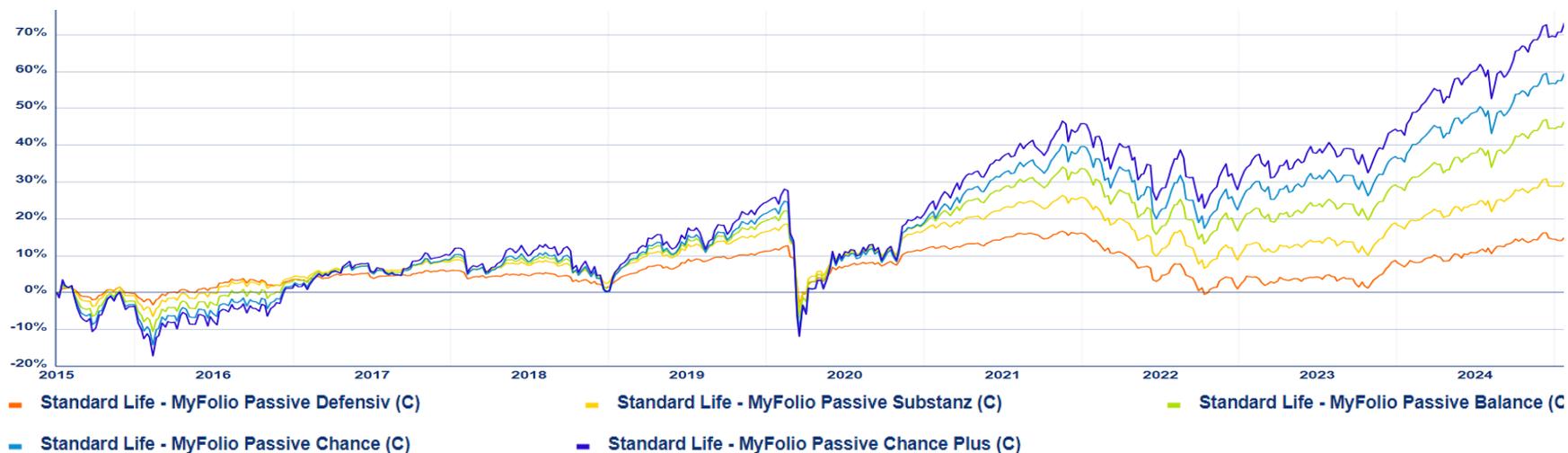
	Standard Life - MyFolio Active Defensiv (R)	Standard Life - MyFolio Active Substanz (R)	Standard Life - MyFolio Active Balance (R)	Standard Life - MyFolio Active Chance (R)	Standard Life - MyFolio Active Chance Plus (R)
Aufledgedatum	01.05.2012	01.07.2015	01.05.2012	01.07.2015	01.05.2012
Lfd. Jahr	1,19 %	1,46 %	1,60 %	1,72 %	1,69 %
1 Jahr	5,22 %	7,41 %	10,06 %	13,46 %	11,52 %
3 Jahre p.a.	-1,10 %	0,15 %	1,90 %	3,90 %	2,94 %
5 Jahre p.a.	-0,44 %	0,90 %	2,61 %	4,76 %	3,81 %
10 Jahre p.a.	0,65 %	n.v.	2,80 %	n.v.	3,60 %
seit Auflage p.a.	2,12 %	1,62 %	4,48 %	3,99 %	5,50 %
2024	3,04 %	5,84 %	9,23 %	13,96 %	11,44 %
Volatilität (1 Jahr)	4,18 %	5,45 %	7,10 %	10,07 %	8,74 %



Wertentwicklung MyFolios Passive

Daten per 06.02.2025

	Standard Life - MyFolio Passive Defensiv (R)	Standard Life - MyFolio Passive Substanz (R)	Standard Life - MyFolio Passive Balance (R)	Standard Life - MyFolio Passive Chance (R)	Standard Life - MyFolio Passive Chance Plus (R)
Auflagedatum	01.07.2015	01.07.2015	01.07.2015	01.07.2015	01.07.2015
Lfd. Jahr	1,16 %	1,61 %	1,88 %	2,16 %	2,36 %
1 Jahr	6,66 %	9,47 %	12,50 %	14,79 %	17,46 %
3 Jahre p.a.	0,46 %	1,99 %	4,08 %	5,58 %	6,93 %
5 Jahre p.a.	0,70 %	2,25 %	4,21 %	5,64 %	6,88 %
10 Jahre p.a.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
seit Auflage p.a	1,55 %	2,87 %	4,17 %	5,11 %	6,02 %
2024	5,25 %	8,34 %	11,96 %	14,70 %	17,72 %
Volatilität (1 Jahr)	3,52 %	4,47 %	5,85 %	7,05 %	8,25 %



MyFolio 2025

Starke Renditen im Vergleich zu Mitbewerbern

Hohe absolute Renditen über verschiedene Zeiträume hinweg

Performance wird durch SAA-Renditen beeinflusst

Aktive Segmente, die von Marktbreite und -stil geprägt sind

Save The Date!

Investment Update // Deutschland
13. Mai 2025 um 10 Uhr

Investment Update // Österreich
14. Mai 2025 um 10 Uhr

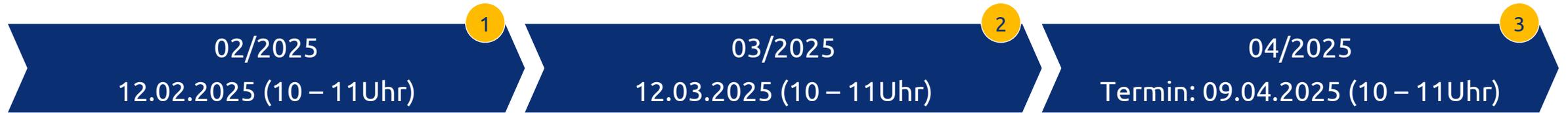


Termine

Standard Life
Teil der Phoenix Group



Weitere Investment Updates



- Rendite Einmalanlage Sparplan
- Marktausblick/Anlagestrategie abrdn
- MyFolios – Volatilität, Diversifikation
Performance Update



- Rückblick / ESG Update
- Marktausblick Franklin Templeton
- Update ESG Focused Balanced Fund



- Investmentthema
- Global Index Fund Update
- Marktausblick Vanguard

Danke

Stefan Lummert

Investments

stefan.lummert@standardlife.de

+49 69 153 295 594

Standard Life Versicherung Zweigniederlassung Deutschland der Standard Life International DAC
Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt/Main | www.standardlife.de

Wir möchten Menschen jeden Geschlechts gleichermaßen ansprechen und wählen daher neutral Schreibweisen, wo es uns möglich ist.
Jedoch bitten wir um Verständnis, dass wir teilweise dem Lesefluss zuliebe nur die binäre oder auch nur die männliche Schreibweise verwenden.

© 2025 Standard Life. Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Nur zum Gebrauch für Vertriebspartner von Standard Life

Es handelt sich um eine allgemeine Betrachtung und Darstellung und keine rechtliche Beratung im Einzelfall. Die Ausführungen sind auch nicht abschließend und können sich durch neue Gesetze und/oder neue Rechtsprechung ändern.

Diese Präsentation wurde sorgfältig erstellt, es kann aber keine Haftung hierfür übernommen werden.

Bei der Durchführung der hier angesprochenen Gestaltungen sollte immer individuelle rechtliche und steuerliche Beratung eingeholt werden.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Nichts in diesem Dokument ist als Anlageberatung oder Empfehlung irgendeiner Art gedacht oder sollte als solche verstanden werden. Dieses Dokument ist keine Empfehlung zum Verkauf oder Kauf einer Anlage. Es ist nicht Bestandteil eines Vertrages über den Verkauf oder Kauf einer Anlage.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Standard Life Geschäftspartner oder besuchen Sie unsere Website unter:

Deutschland: www.standardlife.de

Österreich: www.standardlife.at

Standard Life International dac wird von der Central Bank of Ireland beaufsichtigt. Standard Life International dac ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Sitz in Dublin, Irland (408507), 90 St Stephen's Green, Dublin 2. Standard Life International dac ist Teil der Phoenix Group und verwendet die Marke Standard Life unter Lizenz der Standard Life Aberdeen Group.

Wichtige Informationen

Bitte beachten Sie, dass sich die untenstehenden Informationen auf die Anteilsklasse Institutionelle Kumulation beziehen. Weitere Informationen zu den Aktienklassen finden Sie auf der Website www.abrdn.com

Die folgenden Risikofaktoren gelten insbesondere für diesen Fonds. Diese kommen zu den allgemeinen Risiken der Investition hinzu. Eine vollständige Liste der für diesen Fonds geltenden Risiken ist dem Prospekt zu entnehmen, der auf der Website oder auf Anfrage erhältlich ist.

a) Der Fonds investiert in Wertpapiere, die dem Risiko unterliegen, dass der Emittent mit Zinsen oder Kapitalzahlungen in Verzug gerät.

(b) Der Fondspreis kann täglich aus einer Vielzahl von Gründen steigen oder fallen, einschließlich Änderungen der Zinssätze, Inflationserwartungen oder der wahrgenommenen Kreditqualität einzelner Länder oder Wertpapiere.

(c) Der Fonds investiert in Aktien und aktienbezogene Wertpapiere. Diese sind empfindlich gegenüber Schwankungen an den Aktienmärkten, die volatil sein können und sich in kurzen Zeiträumen erheblich verändern.

(d) Der Fonds kann in Aktien aus Schwellenländern und / oder Anleihen investieren. Investitionen in Schwellenländer bergen ein höheres Verlustrisiko als Investitionen in stärker entwickelte Märkte, was unter anderem auf größere politische, steuerliche, wirtschaftliche, devisen-, liquiditäts- und regulatorische Risiken zurückzuführen ist.

e) Der Einsatz von Derivaten birgt das Risiko einer verminderten Liquidität, eines erheblichen Verlusts und einer erhöhten Volatilität unter ungünstigen Marktbedingungen, wie beispielsweise einem Versagen der Marktteilnehmer. Der Einsatz von Derivaten führt dazu, dass der Fonds fremdfinanziert wird (wenn das Marktrisiko und damit das Verlustpotenzial des Fonds den investierten Betrag übersteigt) und unter diesen Marktbedingungen wird der Effekt des Fremdkapitals darin bestehen, die Verluste zu vergrößern. Der Fonds setzt in großem Umfang Derivate ein.

(f) Der Fonds investiert in hochverzinsliche Anleihen, die ein höheres Ausfallrisiko tragen als solche mit niedrigeren Renditen.

Nur für professionelle Investoren

Für Privatanleger nicht geeignet. Dieses Dokument ist nur für Marketingzwecke bestimmt.
NUR FÜR PROFESSIONELLE INVESTOREN – NICHT FÜR PRIVATANLEGER GEEIGNET.

abrdn SICAV I, abrdn SICAV II & abrdn SICAV III („die Fonds“) sind OGAW-Fonds unter Luxemburger Recht in Form einer Kapitalanlagegesellschaft mit variablem Grundkapital (SICAV) und der Rechtsform einer Aktiengesellschaft.

Die in diesen Marketing-Unterlagen enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Handel mit Anteilen an Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Sie sind nicht für die Verteilung an oder die Nutzung durch Personen oder Rechtssubjekte bestimmt, die die Staatsbürgerschaft eines Landes oder den Wohnsitz in einem Land oder Gerichtsbezirk haben, in dem die Verteilung, Veröffentlichung oder Nutzung dieser Informationen verboten ist.

Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind allgemeiner Art und dienen ausschließlich der Informationsfindung. Sie beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig erachten, und alle hierin geäußerten Meinungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und sind nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültig. Sofern die Informationen in diesem Dokument Projekte oder sonstige zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, entsprechen diese nur Prognosen, die erheblich von den

tatsächlichen Ereignissen oder erzielten Ergebnissen abweichen können. Abrdn übernimmt weder eine Garantie für die Richtigkeit oder Zuverlässigkeit dieser Informationen noch irgendeine Haftung gegenüber Personen, die sie als Entscheidungsgrundlage verwenden. Sämtliche Quellen stammen von der abrdn Unternehmensgruppe.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Meinungen und Daten stellen keine Anlage-, Rechts-, Steuer- oder irgendeine andere Art von Beratung dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen oder sonstige Entscheidungen herangezogen werden. Zeichnungen von Fondsanteilen dürfen nur auf der Grundlage des letzten Verkaufsprospekts und den entsprechenden wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Document“, „KID“) zusammen mit dem letzten Jahresbericht bzw. Halbjahresbericht getroffen werden.

Die betreffenden Unterlagen und die Satzung können kostenlos bezogen werden: In Deutschland: bei abrdn Investments Deutschland AG, Bockenheimer Landstraße 25, D-60325 Frankfurt am Main. Die Zahlstelle für die Fonds in Deutschland ist Marcard, Stein & Co. AG, Ballindamm 36, D-20095 Hamburg.

Wichtige Informationen

In der Vergangenheit erzielte Performance bietet keine Gewähr für die zukünftige Entwicklung. Der Wert von Anlagen sowie die mit ihnen erzielten Erträge können sowohl sinken als auch steigen und unter Umständen erhalten Anleger ihren Anlagebetrag nicht in voller Höhe zurück.

Die steuerliche Behandlung hängt von den Lebensumständen der einzelnen Anleger ab und kann sich in Zukunft ändern. Ehe Sie Anlageentscheidungen treffen, sollten Sie sich persönlich von einem Fachmann beraten lassen.

Erstellt in der Europäischen Union durch: abrdn Investments Luxembourg S.A., 35a, Avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg. Eingetragen in Luxemburg unter der Nr. S00000822. Zugelassen in Luxemburg und beaufsichtigt durch die CSSF.

FTSE International Limited ('FTSE') © FTSE 2018. „FTSE®“ ist ein Warenzeichen der Unternehmen der London Stock Exchange Group und wird von FTSE International Limited unter Lizenz verwendet. RAFI® ist eine eingetragene Marke von Research Affiliates, LLC. Alle Rechte an den FTSE-Indizes und/oder FTSE-Ratings liegen bei FTSE und/oder seinen Lizenzgebern. Weder FTSE noch seine Lizenzgeber übernehmen eine Haftung für Fehler oder Auslassungen in den FTSE-Indizes und/oder FTSE-Ratings oder den zugrunde liegenden Daten. Eine weitere Verbreitung von FTSE-Daten ist ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von FTSE nicht gestattet.

Die MSCI- Informationen dürfen nur für interne Zwecke verwendet werden. Ihre Vervielfältigung oder Weitergabe in beliebiger Form ist nicht gestattet. Auch dürfen Sie nicht als Grundlage für oder

Komponente von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes dienen. Die MSCI- Informationen stellen keine Anlageberatung oder Empfehlung für eine Anlageentscheidung (bzw. den Verzicht auf eine solche dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen dienen. Historische Daten oder Analysen sind nicht als Anhaltspunkt oder Garantie für Analysen, Prognosen oder Vorhersagen einer künftigen Leistung zu verstehen. Die MSCI-Daten werden ohne Gewähr ("wie besehen") zur Verfügung gestellt, wobei der Benutzer dieser Informationen das alleinige Risiko für ihre Verwendung trägt. MSCI, alle mit MSCI verbundenen Unternehmen und alle anderen an der Erfassung, Berechnung oder Generierung von MSCI-Daten beteiligten Personen (gemeinsam die "MSCI-Parteien") lehnen ausdrücklich jede Haftung (insbesondere die Haftung für die Echtheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Gesetzeskonformität, Markteignung oder Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne Einschränkung des Vorstehenden haften die MSCI-Parteien unter keinen Umständen für direkte, indirekte, Spezial-, Neben-, Straf- oder Folgeschäden (insbesondere entgangener Gewinn) sowie sonstige Schäden (www.msci.com)

Quelle: Bloomberg. Daten dienen nur zur Veranschaulichung. Annahmen zu künftigen Entwicklungen sind daraus nicht abzuleiten.